

Nr. Die drei Landsknechte

Erfolgreicher Pferdediebstahl

DVA Signatur:

Gr. I: „Es saßen drei Landsknechte bei dem kühlen Wein“

Titel:

Pferdediebstahl dreier Landsknechte / Von den drei Landsknechten

Anfänge:

Es saßen drei Landsknechte bei dem kühlen Wein
Sie redeten von einer kurtzen Weil

Jdt seten dre Landsknechte by dem kolden Wyn
Se rededen van einer kleinen kortewyl

Es gingen drey Soldaten bey dem kühlen Wein (bey den bier und
Wein) / Es saßen drei Gesellen bei Möth und küelen Wein
Sie saßen (aßen) und tranken und wollten lustig (fröhlich) sein.

Inhalt:

- 1 Drei Landsknechte sitzen und trinken. Der eine weiß von drei Rossen, die man stehlen kann. Die anderen erklären sich bereit, mitzumachen.
- 2 Der eine füttert den Hunden Brot, damit sie nicht bellen, während die anderen die Rosse aus der Hintertür hinausführen. Sie bringen die Rosse über die Grenze in den Böhmerwald.
- 3 In Freiburg (Hamburg) verkaufen sie die Rosse und bestellen Essen und Getränke. Sie verdienen mehr in einer Nacht als andere in sechs oder sieben Tagen.
- 4 Der Bauer muß seine Schuhe mit Bast binden und muß das Gelächter der anderen erleiden. (Verfasserformel:) Ein freier Landsknecht habe dieses Lied gesungen.

Belegübersicht:

Erster Beleg aus der Mitte des 16. Jhs.; ca. 7 Belege aus Niederdeutschland, und aus dem hochdeutschen und oberdeutschen Sprachraum.

Kommentar:

Alpers nimmt eine niederdeutsche Herkunft an (Alpers, Diss* 5. 51, Nr. 15*). Die Mehrzahl der Belege stammt von Flugschriften, während die zwei handschriftlichen Liederhefte eine gewisse mündliche Tradition belegen. Inhaltlich bemerkenswert ist der leichte Erfolg des Diebstahls, die List, mit der er ausgeführt wird (Motiv des 'tricksters'). Mot. H961: Tasks performed by cleaveriness, K 318: Watchdog chased away, C460: Thief escapes detection.

Veröffentlichungen:

Alpers, Diss., S. 51, Nr. 15*.
Bolte, ZsfVlk, 37/38 (1927/28), 100-101, Nr. 88.
Hartmann, Hist. Vldr. I, S. 124-26, Nr. 24.
Jähnke, Karin. "Eine Liederhandschrift aus dem Jahr 1697: Besprechung, Quellenkatalog und Textwiedergabe." Zulassungsarbeit zum Staatsexamen Heidelberg 1966. Masch. S. 129-131. Nr. 57.
Uhland, Vldr. I, S. 412-14, Nr. 197.
= Uhland-Bouck, S. 67-8, Nr. 97.
= Alpers, Vldr.², 5. 120-22, Nr. 56.

Themen:

TU: 750.3, 170.b, 520.0, 260.a, 440, 330, 445
DP: V

Beispiel:

[ohne Titel]

- 1 Eß Saßen drey Soldaten bey den bier und Wein,
 Sie aßen sie druncken sie wolten lustig Sein,
 der eine fing an zu singen,
 Ich weiß drey roßlein In einem stalle stahn,
 Sie können so schöne traben,
 die wollen wir haben.
- 2 Der ander sprach ich wage es mit,
 und ob ich gleich mein Vatterlandt verspiel.
 es wird woll wieder kommen,
 der dritte sprach und daß muß sein,
 In der finstern nacht bey den Hellen Mondenschein,
 scheint uns der Mondt so Helle
 scheint uns der Mond vors reichen bauren thür,
 dar liegen drey weiße Hunde,
 sind angebunden.
- 3 Der eine setzet sich auf einen stein
 er brach den Hunden das liebe brodt so klein,
 die hunde ließen Ihr bellen,
 die andern brachen zur hinter thür hin ein,
 Sie führten die rößlein zu felde, gar wunder schnelle.
- 4 Ein Jeder setzet sich auf einen roß,
 sie ritten keinen weg sie ritten keine straß,
 sie ritten über grüner Heyde, Sie ritten alle drey
 den böhmer waldt hin ein
 Sie meinten sie Hätten gewonnen
 frisch über wunden.
- 5 Sie ritten zu Freyburg für das Schloß,
 Sie ritten woll vor 48 Schoß,
 fürs geld wahren sie nicht zu teuer,
 ein Jeder nahm sein bescheiden theil da von,
 sie fragten nach den besten Weine,
 schenck tappfer eine.

- 6 Frau Wirtin Habet Ihr ein töchterlein,
 dar zu auch gutes bier und wein,
 fürs geld dörfft Ihr nicht Sorgen,
 wir erwerben in einer halben Nacht so viel,
 alß manger in 6 oder 7 Morgen,
 der Wird muß borgen, der Baur muß Sorgen.
- 7 Ist daß nicht ein wunderlich ding
 daß der baur die Schu mit baste bind,
 daß gelach muß er bezahlen,
 wer weiß wo wir zusammen wieder komm,
 dordt oben für jennen thale,
 Inß Bauren stalle.

(fortlaufende Schreibweise hier in Zeilen gegliedert!)

Jähnke, Zulassungsarbeit. S. 129-131.